Dampfbahnfest am 25. und 26. August in Realp

Die Urzelle der Furka-Dampfbahn wird 40 Jahre alt

Es wird schon bald zur jährlichen Tradition: Zum dritten Mal innerhalb von vier Jahren lädt die Furka-Dampfbahn zu einem Fest. Grund dafür sind am 25. und 26. August zwei weitere Jubiläen: Vor 40 Jahren wurde der Verein Furka-Bergstrecke gegründet und vor 30 Jahren konnte das zweite Teilstück, dasjenige von Realp bis Furka, in Betrieb genommen werden.

Der Verein Furka-Bergstrecke (VFB) ist sozusagen die Urzelle der Furka-Dampfbahn. Als sich Anfang der 1980er Jahre Bahnenthusiasten zusammentaten, um die ausser Betrieb gesetzte Bergstrecke zu retten, schlossen sich die Pioniere zu einem Verein zusammen. Nach der Gründungsversammlung vom 3. Dezember 1983 wurde der VFB Ansprechpartner für die Furka-Oberalp-Bahn (FO), die damalige Besitzerin der Strecke.

Die FO-Direktion genehmigte dem Verein erste Sanierungsarbeiten an Gleisen, Bauten und Anlagen. Auf der anderen Seite garantierte der VFB der FO beim Scheitern der Rettung der Bergstrecke die Kosten für die Verzögerung des Abbruchs in Höhe von 150'000 Franken zu vergüten.

Der Verein Furka-Bergstrecke bildet heute eines der Standbeine der Dampfbahn. Im Verein sind, verteilt auf 21 Sektionen in drei Ländern, rund 6500 Mitglieder vereint. Viele von ihnen leisten während des Jahres jeweils über eine kürzere oder längere Dauer gemäss ihren Fähigkeiten Freiwilligenarbeit für die Dampfbahn.

Weitere Standbeine der Dampfbahn sind die DFB AG, die den Betrieb sicherstellt, sowie die Stiftung Furka-Bergstrecke, welche die Finanzierung grosser Projekte gewährleistet. Ziel der Dampflokfreunde ist es, den Unterhalt und den Betrieb der Dampfloks zu sichern. In der Werkstätte Uzwil werden Loks und in der Werkstätte Aarau die Wagen restauriert.

An beiden Festtagen ist einiges los in Realp und bei der Station Furka. Die Umgebung rund um den DFB-Bahnhof Realp wird für beide Tage in ein Festgelände verwandelt. Es werden mehrere Verpflegungs- und Infostände aufgebaut. In der Wagenremise wird eine Foto- und Videoausstellung gezeigt.

Im Rahmen des Jubiläums 40 Jahre Verein Furka-Bergstrecke finden in der Wagenremise an beiden Festtagen jeweils um 10.45 Uhr Jubiläumsanlässe mit Panels statt. Persönlichkeiten aus der Politik und der Tourismusbranche werden dabei ihre Einschätzungen zur Zukunft der Furka-Bergtrecke abgeben. Vorgestellt wird überdies ein Jubiläumsbuch, das Ausschnitte aus der wechselvollen Geschichte der Furka-Bergstrecke in Bildern zeigt.

Zudem finden an beiden Tagen je drei Sonderfahrten zwischen Realp und Furka sowie retour statt. Gezogen wird dieser Zug von der 109-jährigen Lok Nr. 9, die 1993 bei der Wiedereröffnung dieses Teilstücks den ersten offiziellen Zug angeführt hatte. Bei der Station Furka wird ein kleiner Festbetrieb eingerichtet und ein Raclette-Zelt aufgestellt.

Auch dieses Jahr bietet die Dampfbahn Interessierten je zweimal pro Tag eine Foto- und Filmfahrt an. Diese führt dieses Jahr zum Steinstafelviadukt. Bei den Morgenfahrten wird jeweils auch bei der Steffenbachbrücke ein Foto- und Filmhalt eingeschaltet.

Hinweise an die Medien:

1. Mehr Informationen zum Fest und zur Geschichte der Dampfbahn unter: <https://www.dfb.ch/de/stories/wir-haben-grund-um-feiern> sowie unter <https://www.dfb.ch/de/stories/dfb-5-4-5-1-informationen-ueber-die-geschichte>
2. Weitere Auskünfte über den VFB und das Jubiläum 40 Jahre Verein Furka-Bergstrecke (VFB) erteilt VFB-Präsident Peter Lerch: 079 716 39 96 oder peter.lerch@dfb.ch
3. Weitere Auskünfte über den Festbetrieb und über das Jubiläum 30 Jahre Realp-Furka erteilt DFB-AG-Geschäftsleiter Karl Reichenbach 079 932 43 95 oder geschaeftsleiter@dfb.ch
4. Medienvertreter und -vertreterinnen sind zu den beiden Festtagen eingeladen. Der Medienverantwortliche Mark Theiler steht für Auskünfte oder Hilfe zur Verfügung: 079 333 65 53 oder medien@dfb.ch
5. Die Medien erhalten bis Sonntag, 27. August, 12 Uhr einen Bericht über das Fest-Wochenende. Auf unserer Webseite https://www.dfb.ch/de/stories/dampfbahn-furka-bergstrecke-bilder-zum-download finden sich ab Samstagabend, 26. August Fotos vom Fest zum downloaden.